



Publikationen

Aktuelle Publikationen von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des IAB

„Berufliche Weiterbildung“ in weiteren IAB-Publikationen

Bildung und Weiterbildung im Kontext des Arbeitsmarktgeschehens stehen seit jeher im Fokus der IAB-Forschung. Neben den jeweils aktuellen Erkenntnissen zu Art und Wirkung von Weiterbildungsaktivitäten gab es in den Publikationen des Instituts immer wieder auch (theoretische) Grundsatzbeiträge zu diesem Themenfeld. Hier seien nur einige Beispiele genannt:

- **Gottsleben, Volkmar** (1991): Weiterbildung als Gegenstand der Bildungspolitik. In: Mitteilungen aus der Arbeitsmarkt- und Berufsforschung, Jg. 24, H. 2, S. 243-255.
- **Buttler, Friedrich** (1994): Berufliche Weiterbildung als öffentliche Aufgabe. In: Mitteilungen aus der Arbeitsmarkt- und Berufsforschung, Jg. 27, H. 1, S. 33-42.
- **Hans-Eberhard Plath** (2002): Erfahrungswissen und Handlungskompetenz – Konsequenzen für die berufliche Weiterbildung. In: G. Kleinhenz (Hrsg.), IAB-Kompilendium Arbeitsmarkt- und Berufsforschung, (Beiträge zur Arbeitsmarkt- und Berufsforschung, 250). Nürnberg, S. 517-529.

Weiterbildung hat in den letzten Jahren immer mehr an Bedeutung gewonnen: Zum einen ist sie als Instrument der Arbeitsmarktpolitik ein bewährtes Mittel, um die Chancen von Arbeitslosen auf (Re-)Integration ins Erwerbsleben zu verbessern. Zum anderen ist sie aber auch ein wichtiges Instrument der

Betriebe, die sich auf ein abnehmendes und zugleich alterndes Arbeitskräftepotenzial einstellen müssen.

Evaluation der geförderten Weiterbildung

Bei der Weiterbildung als arbeitsmarktpolitisches Instrument gilt es aus Sicht der IAB-Forschung insbesondere, den Einsatz und die Wirkung der Maßnahmen zu evaluieren. Die Ergebnisse dieser Begleitforschung werden in allen Veröffentlichungsreihen des IAB publiziert. Hier einige Beispiele der letzten fünf Jahre:

- **Baas, Meike; Deeke, Axel** (2009): Evaluation der Nachhaltigkeit beruflicher Weiterbildung im Rahmen des ESF-BA-Programms. Eine Wirkungsanalyse auf der Grundlage von Befragungen der Teilnehmenden und Vergleichsgruppen. (IAB-Forschungsbericht Nr. 2). Nürnberg.
- **Bernhard, Sarah; Hohmeyer, Katrin; Jozwiak, Eva; Koch, Susanne; Kruppe, Thomas; Stephan, Gesine; Wolff, Joachim** (2009): Aktive Arbeitsmarktpolitik in Deutschland und ihre Wirkungen. In: J. Möller & U. Walwei (Hrsg.), Handbuch Arbeitsmarkt 2009. (IAB-Bibliothek, 314). Bielefeld: Bertelsmann, S. 149-201.
- **Deeke, Axel; Cramer, Ralph; Gilberg, Reiner; Hess, Doris; Baas, Meike (Mitarb.)** (2009): Evaluation der Förderung beruflicher Weiterbildung im Rahmen des ESF-BA-Programms. Wirkungsanalyse auf der Grund-

lage von Befragungen von Teilnehmenden und Vergleichsgruppen. (IAB-Forschungsbericht Nr. 1). Nürnberg.

- **Bernhard, Sarah; Hohmeyer, Katrin; Jozwiak, Eva; Koch, Susanne; Kruppe, Thomas; Stephan, Gesine; Wolff, Joachim** (2008): Aktive Arbeitsmarktpolitik in Deutschland und ihre Wirkungen. (IAB-Forschungsbericht Nr. 2). Nürnberg.
- **Kruppe, Thomas; Rudloff, Karin** (2008): Wirksamkeit beruflicher Weiterbildungsmaßnahmen. Eine mikroökonomische Evaluation der Ergänzung durch das ESF-BA-Programm in der Zeit von 2000 bis 2002 auf Basis von Prozessdaten der Bundesagentur für Arbeit. (IAB-Discussion Paper Nr. 38). Nürnberg.
- **Kruppe, Thomas** (2007): Arbeitsmarktpolitik: Vom Arbeitslosen zur Fachkraft. In: IAB-Forum Nr. 2, S. 18-21.
- **Kruppe, Thomas** (2006): Wirkungsanalyse der Förderung beruflicher Weiterbildung im Spannungsverhältnis von Monitoring und Evaluation. In: C. Brinkmann, S. Koch & H. G. Mendius (Hrsg.), Wirkungsforschung und Politikberatung – eine Gratwanderung? (Beiträge zur Arbeitsmarkt- und Berufsforschung, 300). Nürnberg, S. 151-159.
- **Bender, Stefan; Bergemann, Annette; Fitzenberger, Bernd; Lechner, Michael; Miquel, Ruth; Speckesser, Stefan; Wunsch, Conny** (2005): Über die Wirksamkeit von FuU-Maßnahmen. Ein Evaluationsversuch mit prozess-produzierten Daten aus dem

IAB. (Beiträge zur Arbeitsmarkt- und Berufsforschung, 289). Nürnberg.

■ **Bender, Stefan; Lechner, Michael; Miquel, Ruth; Wunsch, Conny** (2005): Erfolgreiche Weiterbildung – Wenn die Sperre nicht mehr wirkt. In: IAB-Forum Nr. 2, S. 36-43.

Die Bundesagentur für Arbeit fördert jedoch nicht nur die berufliche Weiterbildung von Arbeitslosen. Unter bestimmten Voraussetzungen können seit geraumer Zeit auch Beschäftigte mit präventiven Förderinstrumenten unterstützt werden. Zu dem sogenannten WeGebAU-Programm für ältere oder gering qualifizierte Beschäftigte erscheint in Kürze ein aktueller IAB-Kurzbericht. Bereits 2007 wurden erste Ergebnisse dazu veröffentlicht:

■ **Lott, Margit; Spitznagel, Eugen** (2007): Arbeitsmarktpolitik: Wenig Betrieb auf neuen Wegen der beruflichen Weiterbildung. (IAB-Kurzbericht Nr. 23). Nürnberg.

Betriebliche Weiterbildung

Die Weiterbildung von Beschäftigten ist eine für die Betriebe immer wichtiger werdende Aufgabe: Der demografische Wandel und der damit verbundene voraussichtliche Arbeitskräftemangel rücken die Notwendigkeit betrieblicher Weiterbildungsmaßnahmen immer stärker in den Vordergrund.

Was Betriebe jetzt schon in Sachen Weiterbildung – für sich und ihre Beschäftigten – tun, erhebt das IAB regelmäßig in groß angelegten Betriebsbefragungen. Dazu gehören insbesondere das IAB-Betriebspanel und die Erhebung zum gesamtwirtschaftlichen Stellenangebot. Über die Ergebnisse dieser Befragungen wird ebenfalls in allen IAB-Reihen immer wieder berichtet. Hier eine Auswahl der letzten Jahre:

■ **Bellmann, Lutz; Leber, Ute** (2009): Betriebliche Aus- und Weiterbildung: Nachwuchspflege schwer gemacht. In: IAB-Forum Nr. 2, S. 48-54.

■ **Fischer, Gabriele; Dahms, Vera; Bechmann, Sebastian; Bilger, Frauke; Frei, Marek; Wahse, Jürgen; Möller, Iris** (2008): Langfristig handeln, Mangel vermeiden: Betriebliche Strategien zur Deckung des Fachkräftebedarfs. Ergebnisse des IAB-Betriebspanels 2007. (IAB-Forschungsbericht Nr. 3). Nürnberg.

■ **Bellmann, Lutz; Kistler, Ernst; Wahse, Jürgen** (2007): Demographischer Wandel: Betriebe müssen sich auf alternde Belegschaften einstellen. (IAB-Kurzbericht Nr. 21). Nürnberg.

■ **Zickert, Kathi** (2007): Förderung der beruflichen Qualifizierung durch Weiterbildungs- und Arbeitszeitmanagement. Ergebnisse einer Betriebsbefragung. (IAB-Forschungsbericht Nr. 11). Nürnberg.

■ **Bellmann, Lutz; Leber, Ute** (2005): Betriebliche Weiterbildung – Denn wer da hat, dem wird gegeben. In: IAB-Forum Nr. 2, S. 52-55.

■ **Bellmann, Lutz; Leber, Ute** (2005): Betriebliche Weiterbildung im regionalen Kontext. In: L. Bellmann & D. Sadowski (Hrsg.), Bildungsökonomische Analysen mit Mikrodaten. (Beiträge zur Arbeitsmarkt- und Berufsforschung, 295). Nürnberg, S. 107-122.

■ **Brussig, Martin; Leber, Ute** (2005): Formelle und informelle Weiterbildung im Ost-West-Vergleich. In: L. Bellmann & D. Sadowski (Hrsg.), Bildungsökonomische Analysen mit Mikrodaten. (Beiträge zur Arbeitsmarkt- und Berufsforschung, 295). Nürnberg, S. 123-143.

Demografischer Wandel und Konsequenzen für die Weiterbildung

Der demografische Wandel selbst und die Konsequenzen, die sich daraus – auch für Weiterbildungserfordernisse – ergeben, werden in IAB-Publikationen unter vielfältigen Blickwinkeln thematisiert. Hier nur vier Beispiele:

■ **Fuchs, Johann; Weber, Brigitte** (2007): Demografischer Wandel: Ein altbekanntes Menetekel. In: IAB-Forum Nr. 2, S. 4-8.

■ **Kraatz, Susanne; Rhein, Thomas; Sproß, Cornelia** (2006): Ältere im internationaler Vergleich – Früh krümmt sich ... In: IAB-Forum Nr. 2, S. 53-57.

■ **Allmendinger, Jutta; Dressel, Kathrin** (2005): Auf der Suche nach der gewonnenen Zeit – Entzerrung statt Kumulation. In: IAB-Forum Nr. 1, S. 50-55.

■ **Kleinert, Corinna; Dietrich, Hans** (2005): Weiterbildung für Arbeitslose – Pflegeberufe pflegen. In: IAB-Forum Nr. 2, S. 44-49.

Anlässlich des internationalen IAB-Workshops zum Thema „Education in Adulthood and the Labour Market“ (Nov. 2009) wurde eine gleichnamige **Informationsplattform** erstellt (<http://www.iab.de/infoplattform/erwachsenenbildung>). Sie beleuchtet den aktuellen Forschungsstand zur Erwachsenenbildung auf der Basis von Nachweisen zu theoretischen und empirischen Publikationen. Die Quellenauswahl orientiert sich an den thematischen Schwerpunkten des Workshops. Entsprechend finden Sie dort Informationen über Ansätze und Befunde zur Bildung im Erwachsenenalter und ihren Arbeitsmarktbezügen – insbesondere ausgerichtet auf Fragen der Gründe für Bildungsbeteiligung, ihrer Determinanten und Erträge sowie ihres Stellenwerts für Zielgruppen arbeitsmarktpolitischer Aktivitäten.

Neue Ausgaben in der Buchreihe „IAB-Bibliothek“

IAB-Bibliothek 321: **„Labour Market Effects of European Integration in the Bavarian and Czech Border Regions“**
von Michael Moritz

Welche Auswirkungen hatten der Fall des Eisernen Vorhangs und die ökonomische Integration der mittelosteuropäischen Staaten für den Arbeitsmarkt in den Grenzregionen zwischen den alten und den neuen EU-Mitgliedsstaaten? Michael Moritz geht dieser Frage am Beispiel der bayerisch-tschechischen Grenzregion nach. Moritz untersucht für beide Länder, ob die räumliche Nähe für die Entwicklung der Wirtschafts-, Qualifikations- und Lohnstrukturen in den grenznahen Kreisen eine Rolle spielt und inwieweit sich signifikante Unterschiede zur Entwicklung in den grenzfernen Regionen feststellen lassen (Publikationssprache: Englisch).

IAB-Bibliothek 322: **„Arbeitszeitverlängerung, Arbeitszeitkonten und Teilzeitbeschäftigung. Ökonometrische Analysen“** von Hans-Dieter Gerner

Fragen der Arbeitszeitgestaltung werden wirtschafts- und tarifpolitisch seit jeher kontrovers diskutiert. Die Debatte, so scheint es, wird vielfach eher auf ideologischer denn auf empirischer Basis geführt. An dieser Stelle setzt die Dissertation von Hans-Dieter Gerner an. Gestützt auf eine breite Datengrundlage untersucht Gerner drei aktuelle arbeitszeitpolitische Schlüsselfragen, zu denen bisher nur sehr begrenzte empirische Befunde vorliegen: Welche Folgen haben verlängerte Wochenarbeitszeiten für die Beschäftigung? Wie wirken sich Arbeitszeitkonten auf die Effizienz, die Gewinnsituation und die Beschäftigungsentwicklung von Betrieben aus? Welche Auswirkungen hatte die Einführung eines gesetzlichen Teilzeitanpruchs im Jahre 2001 auf die Entwicklung der Teilzeitbeschäftigung?

IAB-Bibliothek 323: **„Interregional Wage Differentials and the Effects of Regional Mobility on Earnings of Workers in Germany“** von Florian Lehmer

In seiner Dissertation untersucht Florian Lehmer, welchen Effekt die Bereitschaft von Arbeitnehmern zu räumlicher Mobilität auf die Höhe der Entlohnung hat. Nach einer Einführung in die vorhandene Literatur und den theoretischen Hintergrund der internationalen Mobilitätsforschung vergleicht Florian Lehmer die Einkommenshöhe von mobilen und ortsfesten Arbeitnehmern in Deutschland sowie die Entwicklung des Einkommens von Menschen, die innerhalb einer Region den Arbeitsplatz wechseln. Weitere Untersuchungen widmen sich den Fragen, welchen Einfluss das Geschlecht, die Firmengröße oder die Bevölkerungsdichte der Region auf die Einkommenshöhe haben (Publikationssprache: Englisch).



Referierte Aufsätze in SSCI-Journals (zuletzt erschienen, seit der Forum-Ausgabe 2/2009)

- Bellmann, Lutz; Möller, Iris** (2010): Gewinnbeteiligung und betriebliches Engagement auf internationalen Märkten. In: Zeitschrift für Personalforschung, Jg. 24, H. 1, S. 29-47.
- Black, Sandra E.; Spitz-Oener, Alexandra** (2010): Explaining women's success. Technological change and the skill content of women's work. In: The Review of Economics and Statistics, Vol. 92, No. 1, S. 187-194.
- Brücker, Herbert; Defoort, Cecily** (2009): Inequality and the self-selection of international migrants. Theory and new evidence. In: International Journal of Manpower, Vol. 30, No. 7, S. 742-764.
- Christoph, Bernhard** (2009): The relation between life satisfaction and the material situation. A re-evaluation using alternative measures. In: Social Indicators Research, Online First.
- Dornette, Johanna; Rauch, Angela** (2010): Equal rights and equal duties? Activating labour market policy and the participation of people with disabilities after the reform of the German welfare state. In: Journal of Social Policy, Vol. 39, No. 1, S. 53-70.
- Drechsler, Jörg; Reiter, Jerome P.** (2009): Disclosure risk and data utility for partially synthetic data. An empirical study using the German IAB Establishment Survey. In: Journal of Official Statistics, Vol. 25, No. 4, S. 589-603.
- Gartner, Hermann; Hinz, Thomas** (2009): Geschlechtsspezifische Lohnungleichheit in Betrieben, Berufen und Jobzellen (1993-2006). In: Berliner Journal für Soziologie, Vol. 19, No. 4, S. 557-575.
- Gathmann, Christina; Schönberg, Uta** (2010): How general is human capital? A task-based approach. In: Journal of Labor Economics, Vol. 28, No. 1, S. 1-49.
- Granato, Nadia** (2009): Effekte der Gruppengröße auf die Arbeitsmarktintegration von Migranten. In: Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie, Jg. 61, H. 3, S. 387-409.
- Heineck, Guido** (2009): Too tall to be smart? The relationship between height and cognitive abilities. In: Economics Letters, Vol. 105, No. 1, S. 78-80.
- Heineck, Guido; Anger, Silke** (2010): Do smart parents raise smart children? The intergenerational transmission of cognitive abilities. In: Journal of Population Economics, Online First.
- Heineck, Guido; Anger, Silke** (2010): The returns to cognitive abilities and personality traits in Germany. In: Labour Economics, Online First.
- Hujer, Reinhard; Rodrigues, Paulo J. M.; Wolf, Katja** (2009): Estimating the macroeconomic effects of active labour market policies using spatial econometric methods. In: International Journal of Manpower, Vol. 30, No. 7, S. 648-671.
- Jaenichen, Ursula; Stephan, Gesine** (2009): The effectiveness of targeted wage subsidies for hard-to-place workers. In: Applied Economics, Online First.
- Jahn, Elke** (2009): Do firms obey the law when they fire workers? Social criteria and severance payments in Germany. In: International Journal of Manpower, Vol. 30, No. 7, S. 672-691.
- König, Marion; Möller, Joachim** (2009): Impacts of minimum wages. A micro-data analysis for the German construction sector. In: International Journal of Manpower, Vol. 30, No. 7, S. 716-741.
- Lehmer, Florian; Möller, Joachim** (2009): Interrelations between the urban wage premium and firm-size wage differentials. A micro data cohort analysis for Germany. In: The Annals of Regional Science, Online First.
- Nivorozhkin, Eugene; Nivorozhkin, Anton; Nivorozhkina, Ludmila; Ovcharova, Lilia** (2010): The urban-rural divide in the perception of the poverty line. The case of Russia. In: Applied Economics Letters, Online First.
- Reiter, Jerome P.; Drechsler, Jörg** (2010): Releasing multiply-imputed synthetic data generated in two stages to protect confidentiality. In: Statistica Sinica, Vol. 20, No. 1, S. 405-421.
- Schank, Thorsten; Schnabel, Claus; Stephani, Jens** (2009): Geringverdiener: Wem und wie gelingt der Aufstieg? In: Jahrbücher für Nationalökonomie und Statistik, Bd. 229, H. 5, S. 584-614.
- Seibert, Holger; Hupka-Brunner, Sandra; Imdorf, Christian** (2009): Wie Ausbildungssysteme Chancen verteilen. Berufsbildungschancen und ethnische Herkunft in Deutschland und der Schweiz unter Berücksichtigung des regionalen Verhältnisses von betrieblichen und schulischen Ausbildungen. In: Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie, Jg. 61, H. 4, S. 595-620.
- Skopek, Jan; Schulz, Florian; Blossfeld, Hans-Peter** (2010): Who contacts whom? Educational homophily in online mate selection. In: European Sociological Review, Online First, 16 S.
- Trappmann, Mark; Christoph, Bernhard; Achatz, Juliane; Wenzig, Claudia** (2009): PASS: a new panel study for labour market research. In: International Journal of Manpower, Vol. 30, No. 7, S. 765-770.